GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ~~DEN~~ ANWENDER

ICHTHOLAN® 20% - Salbe

Wirkstoff: Ammoniumbituminosulfonat (Ichthyol®)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist ICHTHOLAN® 20% - Salbe und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von ICHTHOLAN® 20% - Salbe beachten?
3. Wie ist ICHTHOLAN® 20% - Salbe anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist ICHTHOLAN® 20% - Salbe aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST ICHTHOLAN® 20% - SALBE UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

ICHTHOLAN® 20% - Salbe ist eine Salbe mit einem Wirkstoff aus der Gruppe der sulfonierten Schieferöle. Sie wirkt entzündungshemmend, bakterienabwehrend sowie durchblutungssteigernd.

ICHTHOLAN® 20% - Salbe wird zur Reifung von Furunkeln und bei oberflächlichen entzündlichen Hauterkrankungen angewendet.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON ICHTHOLAN® 20% - SALBE BEACHTEN?

ICHTHOLAN 20% - Salbe darf nicht angewendet werden,
wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen sulfonierte Schieferöle, wie z.B. Ammoniumbituminosulfonat und/oder Natriumbituminosulfonat oder einen der sonstigen Bestandteile sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bevor Sie Ichtholan® 20% - Salbe anwenden.
Bei eitrigen Hautentzündungen besteht die Möglichkeit einer Ausbreitung durch Schmierinfektion. Es ist daher besonders auf Sauberkeit, Reinigung und Desinfektion der gesunden Haut, Anlegen eines gut deckenden, nicht rutschenden und nicht scheuernden Verbandes zu achten.

Es empfiehlt sich, den Verband gut abzudecken, um eine Verschmutzung der Wäsche zu vermeiden. Sollte trotzdem Salbe auf die Wäsche gelangt sein, so lassen sich die entstandenen Flecken am besten durch längeres Einwirken eines Flüssigwaschmittels auf den Fleck und anschließendes Waschen entfernen.

Ein Kontakt mit den Augen soll vermieden werden.

Bei Fortbestand der Beschwerden oder wenn der erwartete Erfolg durch die Anwendung nicht eintritt, ist ehestens eine ärztliche Beratung erforderlich.

Hinweis
Bei der Behandlung mit ICHTHOLAN® 20% - Salbe im Genital- und Analbereich kann es wegen der als Hilfsstoffe enthaltenen Fette und Emulgatoren bei gleichzeitiger Anwendung von Kondomen aus Latex zu einer Verminderung der Reißfestigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit von Kondomen kommen.

Anwendung von ICHTHOLAN® 20% - Salbe zusammen mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel anzuwenden.

Der gleichzeitige, zusätzliche Gebrauch von anderen äußerlich anzuwendenden Präparaten kann die Wirkung von ICHTHOLAN 20% - Salbe beeinträchtigen.
Ammoniumbituminosulfonat kann die Löslichkeit anderer Wirkstoffe erhöhen und somit deren Aufnahme in die Haut verstärken.

Schwangerschaft und Stillzeit
Es liegen keine hinreichenden Daten für die Anwendung von ICHTHOLAN® 20% - Salbe während der Schwangerschaft oder Stillzeit vor.
Über die Anwendung während der Schwangerschaft oder Stillzeit entscheidet ein Arzt.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen
Ichtholan® 20% - Salbe hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

ICHTHOLAN® 20% - Salbe enthält Wollwachs und Butylhydroxytoluol
Wollwachs kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) auslösen.
Das in diesem Arzneimittel enthaltene Wollwachs enthält Butylhydroxytoluol als Antioxidans. Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzt Hautreizungen
(z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und Schleimhäute hervorrufen.

3. WIE IST ICHTHOLAN® 20% - SALBE ANZUWENDEN?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Tragen Sie ICHTHOLAN 20% - Salbe messerrückendick auf die zu behandelnde Hautpartie auf und decken Sie sie mit einem Verband ab. Der Verband sollte täglich gewechselt werden. Bei jedem Verbandwechsel müssen die auf der Haut verbliebenen Salbenreste zuerst abgewaschen werden, bevor ein neuer Verband angelegt wird.

Wenn Sie eine größere Menge ICHTHOLAN® 20% - Salbe angewendet haben, als Sie sollten
Bei Auftreten von starken Hautreizungen ist das Präparat abzusetzen. Befragen Sie einen Arzt zum weiteren Vorgehen.

Wenn Sie die Anwendung von ICHTHOLAN® 20% - Salbe vergessen haben
Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von ICHTHOLAN® 20% - Salbe abbrechen
Besprechen Sie mit einem Arzt bitte die weitere Vorgehensweise, da der Behandlungserfolg gefährdet ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Patienten auftreten müssen.

Erkrankungen des Immunsystems
Selten (1 bis 10 Behandelte von 10.000): Allergische Reaktion. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an einen Arzt.

Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes
In seltenen Fällen (1 bis 10 Behandelte von 10.000) kann es zu Unverträglichkeitsreaktionen (Jucken, Brennen, stärkere Hautrötung) der Haut kommen.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt beim Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen, Traisengasse 5, AT-1200 Wien, Website: http://www.basg.gv.at, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST ICHTHOLAN® 20% - SALBE AUFZUBEWAHREN?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Tube nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.
Nach Anbruch ist das Arzneimittel 3 Jahre verwendbar, jedoch nicht über das Verfalldatum hinaus.

Nicht über 30°C lagern.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was ICHTHOLAN® 20% - Salbe enthält
Der Wirkstoff ist Ammoniumbituminosulfonat (Ichthyol®).
1 g Salbe enthält 0,2 g Ammoniumbituminosulfonat (Ichthyol®).
Die sonstigen Bestandteile sind: Gelbes Vaselin, Wollwachs, gereinigtes Wasser.

Wie ICHTHOLAN® 20% - Salbe aussieht und Inhalt der Packung
Braunschwarze Salbe.
ICHTHOLAN® 20% - Salbe ist in Tuben (Aluminium) mit 40 g erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
ICHTHYOL-GESELLSCHAFT
Cordes, Hermanni & Co. (GmbH & Co.) KG
Sportallee 85
22335 Hamburg
Tel.: +49 40-50714-0
Fax: +49 40-50714-110
E-Mail: info@ichthyol.de

Wissenschaftliche Beratung und Distribution in Österreich:
Sanova Pharma GesmbH, Wien

Z.Nr.: 16.338

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt im November 2013 überarbeitet.